



Drive®

Sicher durch den Sommer

**ARBÖ**

Auf der sicheren Seite

© 1-2-3 Pannen-Notruf · www.arboe.at

EINE KARTE, 4 MAL SPAREN

Jetzt anmelden
und OMV Gutscheine*
im Wert von
€ 30,- sichern!



-3 CENT / L



GRATIS



-10%**



-20%***

ARBÖ-MasterCard. Im ersten Jahr gratis!****

Mehr Information auf www.arboe.at



ARBÖ

Auf der sicheren Seite

© 1-2-3 Pannen-Notruf · www.arboe.at

Angebote gelten in allen teilnehmenden OMV Stationen ausschließlich für ARBÖ-Mitglieder bei Bezahlung mit der ARBÖ-MasterCard. Entsprechende Einrichtung vorausgesetzt. Ausgenommen Aktionspreise. * Die ersten 1.000 Teilnehmer bis 15. 9. 2014 erhalten für ihre Neuanmeldung einen OMV Gutschein im Wert von €30,- per Post. ** Ausgenommen Tabak, Maut-Vignetten, Zeitungen, Lotterie, Kommunikation und Gutscheine. *** Ausgenommen Lanzenwäsche. **** Danach kostet sie nur €10,80 pro Jahr.



Liebe ARBÖ-Mitglieder!

Sie haben ihn sicherlich verdient, den heißersehten Sommerurlaub. Damit dieser reibungslos genossen werden kann, finden Sie in unserer heutigen Ausgabe eine ansehnliche Sammlung an Tipps und Informationen zu diesem Thema. Ob Sie nun mit dem eigenen Wagen, einem Mietauto oder gar mit dem Flugzeug unterwegs sind, auf der Reiseinformationsseite präsentieren wir Ihnen viele Länder mit den Ein- und Ausreisegepflogenheiten. Holen Sie sich dafür auch die speziellen Länderfolder, die im jedem Prüfzentrum aufliegen. Welche Möglichkeiten es für Sie gibt, Ihr Auto urlaubsfit zu machen, können Sie gleich auf Seite 4 und 5 nachlesen. Dabei lassen wir Sie ein wenig in die Checkliste unserer ARBÖ-Techniker blicken.

Gerade bei der Urlaubsplanung gibt es viele Fragen. Unser ARBÖ-Informationssdienst hat uns einige oft gestellte Fragen zukommen lassen, die sicherlich für alle Leser interessant sind. Ebenso hat uns die Rechtsabteilung mit einigem Wissenswertem versorgt. Oder

kennen Sie die Antwort auf die Frage, ob das Freihalten von Parkplätzen erlaubt ist?

Sollten Sie nach der Urlaubszeit entscheiden, sich ein neues Auto zulegen zu wollen, gibt Ihnen ein erfahrener Autohändler einen Einblick in die Kaufwünsche von Herrn und Frau Österreicher und führt als Profi Fakten an, die Sie beim Autokauf auf alle Fälle bei Ihrer Entscheidung berücksichtigen sollten.

Besonders freut es mich in unserer Ausgabe ein Foto eines langjährigen ARBÖ-Mitgliedes aus dem ARBÖ-Ortsklub Leopoldsdorf veröffentlichen zu dürfen, das vom Bezirksobmann Hampel eine ARBÖ-Torte überreicht bekam. Wir wünschen Herrn Ksander alles Gute und viel Gesundheit weiterhin!

Ich wünsche Ihnen eine gute und sichere Fahrt durch die heiße Zeit des Jahres 2014!

KR Dir. Franz Pfeiffer
Landesgeschäftsführer

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

ARBÖ, Auto-, Motor- und Radfahrerbund
Österreichs, Landesorganisation NÖ
2514 Traiskirchen, Wiener Straße 64
E-Mail: noe@arboe.at
www.arboe-noe.at

Verantwortlich für den Inhalt:

Franz Pfeiffer

Chefredaktion:

Claudia Vancata

Redaktion:

Harald Mitterbauer, Christian Müller,
Thomas Sterrer

Fotos:

ARBÖ NÖ, fotolia.de

Grafik und Produktion:

grafik design jeannette pobst, Wien

Druck:

Wograndl Druck, Mattersburg

Druck- und Satzfehler, Änderungen von technischen Daten und Ausstattungen sowie der Preise sind ausdrücklich vorbehalten.

INHALT

2 • 2014

Autofit in den Urlaub

4 **TECHNIK**

Reiseinformationen

6 **TIPPS**

Interessante Fragen von Mitgliedern

8 **TIPPS**

OK Aktuell – Neuigkeiten von den Ortsklubs

10 **OK AKTUELL**

Ein Autokauf steht vor der Tür

12 **INTERVIEW**

Landeszentrum Intern

14 **ARBÖ INTERN**

So viel ARBÖ für Sie!

16 **ALLES ARBÖ**

Urlaubszeit ist Reise



Alle Jahre wieder.....Der langersehnte Urlaub steht vor der Tür. Die Kinder freuen sich, die Erwachsenen sehnen sich, den Alltag hinter sich zu lassen. Vergessen Sie jedoch dabei nicht auf die Vorbereitungen für die Reise. Der rechtzeitig vereinbarte Urlaubs-Check beim ARBÖ kann unter Umständen eine Panne während Ihrer Reise verhindern.

ARBÖ-Urlaubs-Check

Alle wichtigen Dinge in und am Fahrzeug werden dabei gecheckt – beginnend mit den Bremsen (Zustand und Funktion), dem Fahrwerk inklusive Lenkung, die Beleuchtung und Einstellung derselben, die Batterie, die Betriebsflüssigkeiten (Kühlerfrostschutz, Motoröl, Waschanlage,...) und die Wischer inklusive Wascher. Auf Wunsch empfehlen die Profis vom ARBÖ auch eine Klimaanlage (natürlich zum Vorteilspreis für Mitglieder). Etwaige Steinschläge in der Windschutzscheibe können, nach Terminvereinbarung, günstig repariert werden (bei Kaskoversicherung ist auch eine Verrechnung mit derselben möglich).

ARBÖ-Urlaubs-Check
Exklusiv für Mitglieder

Zulassungsbesitzer/Vorname: _____ Mitgliedsnummer: _____

Behändiger: _____

Beleuchtung, Funktion o.k.	JA	NEIN	Bremsen, Zustand o.k.	JA	NEIN
Scheibenwischer, Zustand o.k.	JA	NEIN	Klimaanlage, Funktion o.k.	JA	NEIN
Scheibenwaschanlage, Funktion o.k.	JA	NEIN	Auspuffanlage, Zustand o.k.	JA	NEIN
Scheibenwischflüssigkeit, Stand o.k.	JA	NEIN	Bereifung inkl. Rotenard Profille, Zustand o.k.	JA	NEIN
Batterie, Zustand o.k.	JA	NEIN	§ 57a Plakette (ohne Toleranz), gültig	JA	NEIN
Windschutzscheibe, Steinschläge, vorhanden	JA	NEIN	Wartungsplan (A-Z) ... SKL	JA	NEIN
Kühllflüssigkeit, Stand o.k.	JA	NEIN	Verbandskasten, abgelaufen	JA	NEIN
Motoröl, Stand o.k.	JA	NEIN	Wandeleck, vorhanden	JA	NEIN
Bremsflüssigkeit, Stand o.k.	JA	NEIN	Feuerlöscher	JA	NEIN
Reifenabnutzung, Wirkung o.k.	JA	NEIN	Lampenbox	JA	NEIN
Feststellbremse, Zustand o.k.	JA	NEIN	Abschleppseil	JA	NEIN
Bremsklötze, Zustand o.k.	JA	NEIN	letzte Wartung bei km, Stand durchgeführt	JA	NEIN
Zulieferendes bitte ankreuzen	JA	NEIN			

Ort und Datum: _____

ARBÖ-Mitgliedsnummer: _____

ARBÖ-Sicherheits-Pass

Wer ihn hat und bereits einmal einsetzen musste, schwört auf ihn. Wir sprechen vom ARBÖ-Sicherheits-Pass. Dieser erweitert Ihre Mitgliedschaft auf ganz Europa inklusive den Mittelmeeranrainerstaaten. Der Sicherheits-Pass umfasst neben den Fahrzeugleistungen (Abschleppung, Fahrzeugrücktransport,...) auch zahlreiche Personenleistungen für die ganze Familie (Dokumentenbeschaffung, Medikamentenbeschaffung, Personenheimtransport nach Unfall, ...). Im Anlassfall hilft der ARBÖ-Reise-Notruf (01/895 60 60) im In- und Ausland.

All diese Leistungen (insgesamt 28!) um € 40,80. Das sind 0,11 Cent pro Tag für Sie und Ihre Familie!



■ ARBÖ-Infodienst-Reiseplanung

Für eine stressfreie Reise mit dem Auto planen Sie Ihre Route im Voraus. Erwarten Sie auf Ihrer Urlaubsroute etwa Engstellen oder Baustellen? Hilfe finden Sie beim ARBÖ-Info-Dienst (050-123-123) oder auf der ASFINAG-Homepage. Nachfolgend eine kurze Checkliste für eine erholsame Reise:

- ausreichend Pausen einplanen (ca. alle 2 Stunden mindestens 20 Minuten)
- während der Pause bewegen und/oder Dehnübungen machen
- genügend alkoholfreie und zuckerarme Getränke mitnehmen (am besten Wasser oder ungezuckerten Tee)
- auf den Proviant nicht vergessen – inklusive Obst. Nicht zu fette/schwere Kost einpacken (kein Speck, Schmalz, Mayonnaise, ...)



■ Für Reisen mit Kindern

- Spielzeug und Spiele für unterwegs (sehen Sie von „geräuschvollen“ Spielen ab – die können den/die Fahrer(in) ablenken)
- eventuell kleine Knabbereien (jedoch ohne Creme oder Schokolade)
- Pausenplätze/Rastplätze/Raststationen mit Spielplatz anfahren (siehe Routenvorbereitung)

■ Für Reisen mit Hunden

- Rastplätze/Parkplätze mit Hundezone oder eher wenig besuchte Stationen anfahren (wegen ausreichendem Auslauf)
- nicht auf den Proviant für den Vierbeiner vergessen, inklusive Wasser mit Trinkschüssel
- achten Sie auf die korrekte „Verladung“ Ihres Hundes (Transportbox oder Gurt – Strafe ab € 35,-!!!)

Wenn alles vorbereitet ist, wünscht Ihnen der ARBÖ einen erholsamen Urlaub!

■ Tipps für Spiele im Auto:

Ja-Nein Spiel

Der Spielleiter stellt Fragen, die nicht mit JA oder NEIN beantwortet werden dürfen. Wer sich trotzdem verspricht, scheidet aus. Klingt einfacher als es ist, denn wer antwortet auf die Frage „Willst du einen leckeren Keks?“ nicht automatisch mit JA?

Dir erzähl ich was

Es werden gemeinsam Geschichten erfunden. Ein Fahrgast beginnt mit einem Satz, der nächste führt die Geschichte mit folgendem Satz fort. Am Schluss entsteht eine lustige und unterhaltsame Geschichte.

Autos zählen

Jedes Kind wählt eine Farbe und muss danach die Anzahl der Autos mit dieser Farbe zählen. Wer als erstes 40 Autos gezählt hat, gewinnt.



Reiseinformationen



Reiseland	Einreise	Verkehr			
		Alkohol	Tempolimits	Ortsgebiet • Freiland • Autobahn	sonstige
Bosnien-Herzegowina	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,3 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 80 • 130/130 50 • 80 • 130/130 50 • 80 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Sturzhelm, Ersatzlampenset, Ersatzreifen, Abschleppseil, Warnweste
Kroatien, Slowenien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, Personen unter 24 Jahren 0,0 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger Wohnmobil über 3,5t	50 • 90/100 • 130 50 • 90/100 • 130 50 • 80 • 80 50 • 80 • 90	§ 57a-Begutachtung darf nicht abgelaufen sein, Warnwestenpflicht für alle, Ersatzlampenset, Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Pannendreieck, Sturzhelm, Verbandskasten
Tschechien, Slowakei	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	strengstes Alkoholverbot (0,0 Promille)	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 80 • 80/90	§ 57a-Begutachtung darf nicht abgelaufen sein, Ersatzlampenset, Sicherheitsgurt, Abschleppseil, Pannendreieck, Sturzhelm Sicherheitsgurt, Licht am Tag, Verbandskasten, Reserverad
Serbien, Montenegro, Mazedonien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	Serbien: 0,3 Promille Montenegro, Mazedonien: 0,5 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 100 • 120 50 • 100 • 120 50 • 80 • 80	Serbien: zusätzliches Abschleppseil, Ersatzreifen Montenegro, Mazedonien: Ersatzlampenset, Warnweste, zweites Pannendreieck für Pkw mit Anhänger, Verbandskasten
Spanien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, 0,3 Promille für Personen die den Führerschein noch keine 2 Jahre besitzen	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger Wohnmobil über 3,5t	50 • 90/100 • 120 50 • 90 • 120 50 • 70/80 • 80 50 • 80 • 100	Ersatzlampenset, Sicherheitsgurt, Abschleppseil, Pannendreieck, Sturzhelm Sicherheitsgurt, Licht am Tag, Verbandskasten, Reserverad, Warnweste
Ungarn	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,0 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 70 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Ersatzlampenset, Warnweste für alle Insassen, Ersatzreifen empfohlen, Pannendreieck, Verbandskasten
Türkei	Visumpflicht, Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,0 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger Wohnmobil über 3,5t	50 • 70 • 80 50 • 90 • 120 40 • 80 • 90 50 • 80 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Ersatzlampenset, Feuerlöscher, zwei Pannendreiecke, Verbandskasten
Griechenland	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, 0,2 Promille für Motorradfahrer und Personen die den Führerschein noch keine 2 Jahre besitzen	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger Wohnmobil über 3,5t	40 • 70 • 90 50 • 90/110 • 130 50 • 80 • 80 50 • 80 • 80	Feuerlöscher, Warnweste für alle Insassen, Sicherheitsgurt, Verbandskasten, Ersatzlampenset, Pannendreieck
Deutschland	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille, 0,0 Promille bei Fahranfänger innerhalb der Probezeit und bis Vollendung des 21. Lebensjahres	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 100 • 130 50 • 100 • 130 50 • 80 • 80	Abschleppseil, Pannendreieck, Rettungsdecke, Verbandskasten, Sicherheitsgurt, Warnweste
Frankreich	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,5 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 80 • 90	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Warnweste, Pannendreieck, Ersatzlampenset, Verbandskasten, Alkotest
Italien	Reisepass, gültiger Personalausweis, Kinder benötigen einen eigenen Reisepass	0,0 Promille	Motorrad Kraftfahrzeug Kfz m. Anhänger	50 • 90 • 130 50 • 90 • 130 50 • 70 • 80	Licht am Tag, Sicherheitsgurt, Pannendreieck, Verbandskasten, Warnweste, Ersatzlampenset

ARBÖ-Reise-Notruf ☎ +43-1-895-60-60



Zoll			Treibstoff	Währung Richtkurs Stand 02-2014	Notrufnummern
Tabak	Alkohol	Sonstige			
200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak oder 250 g jedes genannten Produktes	1 l Spirituosen über 22% Vol. oder 2 l Tafelwein und 2 l Schaumwein	60 ml Parfüm und 250 ml Eau de Toilette und sonstige Waren im Wert von € 175,-	Bosnien: Bleifrei 95 ROZ, Bleifrei 98 ROZ, Diesel Herzegowina: Bleifrei 95, ROZ, Diesel	1 Bosnische Mark (BAM) = € 0,51	Bosnien: Feuerwehr 123, Polizei 122, Rettung 124 Herzegowina: Feuerwehr 93, Polizei 92 (vom Handy 192), Rettung 94
200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak	1 l Spirituosen über 22% Vol. oder 2 l Spirituosen unter 22% Vol., 4 l Wein und 16 l Bier	Kroatien: Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Kroatien: 100 Kroatische Kuna = € 13,11	Kroatien: Feuerwehr 93, Polizei 92, Rettung 94 Slowenien: Feuerwehr, Rettung 112, Polizei 113
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 91 ROZ, Super 95 und 98 ROZ, Diesel	Tschechien: 100 Tschechien Kronen = € 3,65	Tschechien: Feuerwehr 150, Polizei 158, Rettung 155 Slowakei: Feuerwehr 112, Polizei 158, Rettung 112
Serbien: 200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Rauchtabak Montenegro: 200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Rauchtabak Mazedonien: 200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250g Rauchtabak	Serbien: 1 l Wein und 0,75 l Spiritu- osen über 22% Vol. Montenegro: 1 l Wein oder 0,7 l Spiritu- osen über 22% Vol. Mazedonien: 1 l Wein und 1 l Spirituosen über 22% Vol.	Serbien: Waren im Gesamt- wert von USD 100,-, Videoausrüstung bei der Einreise deklarieren, andere Waren bis € 50,-	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Serbien: 100 Serbische Dinar = € 0,87 Mazedonien: 100 Mazedonische Denar = € 1,65	Serbien: Feuerwehr 93, Polizei 92, Rettung 94 Mazedonien: Feuerwehr 193, Polizei 192, Rettung 94 Montenegro: Feuerwehr 123, Polizei 122, Rettung 124
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier		Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 080, Polizei 092, Rettung 061
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier		Bleifrei 91 ROZ, Super 95 und 98 ROZ, Diesel	100 Ungarische Forint = € 0,32	Feuerwehr 105, Polizei 107, Rettung 104
200 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 200 g Rauchtabak	1 l Spirituosen bis 22% Vol., 1 l Spirituosen über 22% Vol.	Tipp: Wertgegenstände bei der Einreise deklarieren	Bleifrei Super 95 ROZ, Bleifrei Super Plus 98 ROZ, Diesel	100 Neue Türkische Lira = € 32,86	Feuerwehr 110, Polizei 155, Rettung 112
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier		Bleifrei 95 ROZ, Super 100 ROZ, Diesel	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 199, Polizei 100, Rettung 166, Touristenpolizei Athen 210/9640715
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 91 und 95 ROZ, Super 96 ROZ, Normal 91 ROZ, Die- sel, E10	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 0049-112, Polizei 0049-110, Rettung 0049-112
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel, CNG, LPG	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 18, Polizei 17, Rettung 15
800 Zigaretten oder 400 Zigarillos oder 200 Zigarren oder 1kg Rauchtabak	10 l Spirituosen über 22% Vol. oder 20 l Spirituosen bis 22% Vol. und 90 l Wein, 110 l Bier	Bargeld ab € 10.000,- muss deklariert werden	Bleifrei 95 ROZ, Super 98 ROZ, Diesel	Euro	Euro-Notruf 112, Feuerwehr 115, Polizei 112, Rettung 118



Fragen über Fragen ...

Viele Fragen erreichen täglich den ARBÖ-Informationssdienst. Thomas Haider weiß sie alle zu beantworten.

Kann man mit Euro bei Tankstellen in Kroatien zahlen?

Nein! Zu empfehlen ist in nicht EU-Staaten immer die jeweilige Landeswährung oder eine gängige Kreditkarte mitzuhaben.

Wie viel Zigaretten aus dem EU-Ausland darf ich einführen?

Gewöhnlich 800 Stück, außer in Bulgarien, Ungarn, Kroatien, Lettland, Litauen und Rumänien. In diesen Ländern sind nur 300 Stück erlaubt.

Wenn ich mit dem Wohnmobil nach Kroatien fahre, welche Vignette benötige ich für Slowenien?

Bei Wohnmobilen genügt in diesem Fall die 2A Vignette. Kosten € 15,-/Woche, € 30,-/Monat, € 110,-/Jahr. Bitte kontaktieren Sie Ihr jeweiliges ARBÖ-Prüfzentrum.

In welchen Ländern ist es Pflicht, einen Feuerlöscher mitzuführen?

In Weißrussland, Estland, Lettland, Litauen, Griechenland, Türkei, Ukraine und Russland ist es Pflicht, einen Feuerlöscher im Fahrzeug zu haben. In drei Ländern ist dies zu empfehlen, und zwar in Norwegen, Dänemark und Polen.

Ist die Mitföhrpflicht eines Alkoholtesters in Frankreich nun vorgeschrieben?

Eigentlich müssen laut dem aktuellen französischen Gesetz sowohl in- als auch ausländische Kfz-Fahrer Alkoholtester mitführen. Das können Alkoholtest-Prüfröhrchen für den einmaligen Gebrauch oder Atemalkoholtestgeräte sein, die man mehrmals benutzen kann. Da es jedoch einen Engpass in der Produktion gibt, ist diese Verpflichtung derzeit noch aufgehoben.

Darf man mit Winterreifen in den Sommerurlaub fahren?

Es gibt keine Sommerreifenpflicht, einzig in Italien gibt es eine Ausnahme. Dort ist festgelegt, dass zwischen 15. Mai bis 14. Oktober die Benützung von Winterreifen vom Geschwindigkeitsindex, der am Reifen vermerkt ist, abhängt. Dieser muss gleich oder über dem im Zulassungsschein eingetragenen Index liegen. Wenn dies nicht der Fall ist, drohen Strafen zwischen € 400,- und € 1.700,-.

Auszug aus der „Speed-Index“-Tabelle

P	150 km/h	S	180 km/h
Q	160 km/h	T	190 km/h
R	170 km/h	U	200 km/h

Wie viel Treibstoff darf ich nach Österreich einführen?

Man darf maximal 10 l Treibstoff mit einem geeigneten Kanister einführen.

Mein „Pickerl“ ist abgelaufen und würde in Österreich noch eine viermonatige „Toleranzgrenze“ haben. Darf ich damit ins Ausland fahren?

Der ARBÖ rät davon ab. Es werden zwar die nationalen Überprüfungen im Ausland akzeptiert, jedoch gibt es rechtlich kein Abkommen diverser nationaler „Toleranzen“.

Holen Sie sich Ihren

ARBÖ-Wasserball

für Ihr Urlaubsvergnügen
21 x in NÖ





Interessantes zum Recht im Inland

Gerald Hufnagel aus der Rechtsabteilung hat uns ebenso ein paar oft gestellte Fragen verraten.

Das Freihalten von Parklücken. Darf man das?

Dies ist vom Gesetzgeber nicht geregelt. Es ist also auf den Einzelfall abzustellen. Bei längerem Freihalten wird man wohl von einer strafbaren Behinderung des Verkehrs ausgehen. Wenn es nur kurz ist, gilt wohl das Prinzip, wonach erlaubt, was nicht verboten ist. Über die Dauer der „Freihaltungsmöglichkeit“ kann man jedoch keine Angaben machen; das hängt ganz von der Exekutive und vom juristischen Sachbearbeiter ab.

Darf man mit einer Kniebandage oder einer Schiene Autofahren?

§ 58 StVO sieht vor, dass man ein Fahrzeug nur dann lenken darf, wenn man sich körperlich und geistig dazu in der Lage fühlt. Die Selbsteinschätzung erfolgt also zunächst alleine durch den Betroffenen. Erst im Nachhinein, wenn etwas passiert ist, werden die Verwaltungsstrafbehörde bzw. die Versicherung sich fragen, ob sich ein durchschnittlicher Normunterwerfener hinters Lenkrad gesetzt hätte. Auch hier kommt es auf den Einzelfall an. Da versicherungsrechtlich/schadenersatzrechtlich große Nachteile drohen, rät der ARBÖ von solchen Unterfangen ab.

In welcher Form darf ich beim Autofahren das Handy benutzen? Darf ich bei einer roten Ampel telefonieren?

Es gilt ein generelles Handyverbot – auch bei Rot.

Die Euro-Abgasklassenplakette wird auch in Österreich Pflicht! Gilt sie auch für den PKW?

Nein, für den PKW und einspurige Fahrzeuge gilt diese Plakette derzeit nicht. Spätestens ab 1. 7. 2014 muss jeder Lkw und jedes Sattel-Kfz je nach Abgasklasse, unter die er/es fällt, mit einer solchen österreichischen Abgasklassenplakette versehen sein, wenn die Fahrt nach oder durch Wien und den Osten Niederösterreichs führt (IG-L Sanierungsgebiet Wiener Umland).

(Quelle: wko)

Sie ist ab sofort beim ARBÖ zu kaufen und muss an der Innenseite am rechten Seitenbereich der Windschutzscheibe unmittelbar neben oder unter der Begutachtungsplakette gemäß § 57a KFG 1967 dauerhaft und von außen gut lesbar (d.h. außerhalb eines allenfalls vorhandenen Tönungsstreifens) angebracht werden („Abgasklassenkennzeichnungsplakette“).

Die Plakette ist zeitlich unbegrenzt gültig, eine einmalige Anbringung auf dem Kraftfahrzeug ist ausreichend.

Auch bei einem Besitzerwechsel des Kfz ist keine neue Plakette nötig. Nur wenn die angebrachte Plakette beschädigt werden sollte (bspw. Windschutzscheibenbruch), kann eine neue Kennzeichnung beantragt werden.

Wenn die Abgasdaten nicht oder unvollständig vorliegen und keine Abgasklasse aus der Zulassung ersichtlich ist, ist mit Hilfe des Erstzulassungsdatums und der Fahrzeugdaten im Typenschein eine Einstufung vorzunehmen. Die Plakette kostet € 2,50 (inkl. USt.) zuzüglich der Kosten für die Bearbeitung, Datenerhebung und Verwaltung durch eine dazu befugte Stelle (bspw. ARBÖ), welche gesetzlich geregelt ist.

(Quelle: www.akkp.at)

■ Elite der öst. SeniorenradSPORTler

Der ARBÖ-Radclub Trumau hatte als Veranstalter am Sonntag, 25.05.2014 die Elite der österreichischen SeniorenradSPORTler aller Altersklassen in Trumau zu Gast. Bei besten äußeren Bedingungen wurde auf dem traditionellen Rundkurs in der Brucknersiedlung die österreichische Meisterschaft im StraßenradSPORT in der Disziplin „Kriterium“ durchgeführt.

Die aus ganz Österreich angereisten RadSPORTler lieferten sich dabei auf der 1.100 Meter langen Rennstrecke heiße Duelle.



Spannende Kämpfe beim Rundkurs



■ Die Grestner Kinderaugen leuchten

Einsatzleiter Pöchlhacker übergab im Anfang Juni dem Kindergarten Gresten ARBÖ-Kinderwarnwesten, die sichtlich mit viel Freude entgegengenommen wurden. Alle Kinder und Pädagogen freuen sich über diese Spende, die natürlich der Sicherheit aller dient.

Freude über die Warnwesten



Kurz vorm Start

■ Alpe Adria Cup in Vösendorf

Beim BMX-Alpe Adria Cup und den Niederösterreichischen Meisterschaften am 7. und 8. Juni in Vösendorf haben auf der umgebauten und noch anspruchsvolleren BMX-Strecke 146 FahrerInnen aus fünf Nationen (A, H, SLO, CZ SK) teilgenommen, darunter 50 VösendorferInnen. Unsere SportlerInnen errangen 11 Tagessiege, 8 zweite und 13 dritte Plätze.

■ Ehrung für Leopold Ksander

Unglaubliche 60 Jahre ist der Leopoldsdorfer Leopold Ksander bereits beim ARBÖ. Zu diesem Anlass wurde dieses treue und auch ältestes Mitglied (fast 95 Jahre) von Obmann Peter Hampl und Obmann Stv. Robert Skalla geehrt. Die wunderbare Torte wurde von Konditormeisterin Birgit Syrch kreiert.



Leopold Ksander inmitten seiner Gratulanten

■ KettCar-Rennsaison 2014

Bereits im Mai haben die ersten ARBÖ-KettCar-Rennen begonnen, die von zahlreichen Kindern besucht wurden.

In Traiskirchen, Leopoldsdorf und Hainfeld haben die Rennfahrer und Rennfahrerinnen bereits eifrig in die Pedale getreten, um sich für das Landesfinale am 21. September in Wiener Neustadt zu qualifizieren.



Traiskirchen



Leopoldsdorf



Hainfeld



■ Safety-Tour in Niederösterreich

Jedes Jahr wird vom Österreichischen Zivilschutzverband die Safety-Tour durchgeführt. Ziel ist es, Kindern Safety-Themen des täglichen Lebens, im Straßenverkehr, bei Freunden und zu Hause weiterzugeben. Der ARBÖ war heuer mit von der Partie und stellte zum einen ein KettCar-Rennen und den beliebten Aufprallsimulator zur Verfügung.

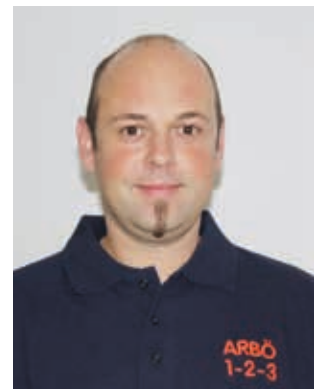
Rund 500 Schüler im Sportzentrum Traiskirchen

■ Großes Lob an einen Mitarbeiter!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich möchte ein großes Lob an Mitarbeiter Thomas Landstetter (Prüfzentrum Ybbs) aussprechen. Am 21. Mai 2014 bin ich in der Früh in mein Auto eingestiegen und wollte in die Arbeit fahren. Plötzlich hat ein Symbol aufgeleuchtet. ARBÖ anrufen. In 20 Minuten war der ARBÖ-Mitarbeiter da. Er hat festgestellt, dass eine Zündspule abgebrannt war. Dann hat er mein Auto in das Prüfzentrum Ybbs abgeschleppt. Er hat am gleichen Tag noch dieses Teil besorgt und das Auto reparieren können. Hat mich verlässlich angerufen und ich war so happy, dass ich mein Auto am gleichen Tag bekommen habe. Ich bin seit 2002, seit ich meinen Führerschein habe, ARBÖ-Mitglied und bin froh darüber. Vielen, vielen Dank an den netten und freundlichen Mitarbeiter.

Stiebellehner Claudia



Thomas Landstetter

Ein Autokauf steht vor

INTERVIEW



Die Entscheidung sich einen Neuwagen oder einen Gebrauchtwagen zuzulegen, ist meist mit vielen Überlegungen verbunden. Wir wollen mit unserem Interview einige Fragen aufzeigen. Andreas Mayer, Inhaber des Autohauses Peugeot Mayer in Leobersdorf, unterstützt uns bei dieser Herausforderung. Hier einige Tipps und Wissenswertes vom Profi:

Gibt es einen Unterschied, wie sich das Kaufverhalten eines jungen Führerscheinbesitzers von einem bereits langjährig Erfahrenen beim Autokauf unterscheidet?

Auf jeden Fall. Die jungen, häufig männlichen Autokäufer, besuchen in den wenigsten Fällen einen Händler. Meist steht bereits mit 16 Jahren fest, welches Fahrzeug sie wollen. Dann wird mit Unterstützung von Freunden an einem Gebrauchtwagen herumgebastelt und dieser so „hergerichtet“, dass er den Wünschen entspricht. Welche Felgen und welche Musikanlage sind da wichtiger als andere Aspekte. Leider fällt bei einem solchen Autokauf die professionelle Betreuung weg. Bei älteren Käufern steht da schon bereits die Kosten-Nutzen-Frage im Vordergrund. Vielfach auch die persönliche Beziehung zum Händler, der ihm unterschiedliche Finanzierungsmodelle, Gewährleistung und Eintauschmöglichkeiten anbieten kann.

Welche Fragen werden Ihnen vorrangig gestellt. Welche würden Sie bei einem Autokauf stellen?

Die häufigste Frage ist „Was verbraucht der Wagen?“. Bei Gebrauchtwagen natürlich auch die lückenlose Führung des Serviceheftes. Nicht zu vernachlässigen ist der Aspekt der Erhaltung nach dem Kauf, z. B. der Versicherungsaspekt. Viele Neuwagenkäufer erkundigen sich oft nach der Aktualität des Modells und loten aus, ob das Wunschmodell nicht im nächsten Jahr abgelöst wird.

Gibt es einen „günstigen“ Zeitpunkt für einen Autokauf?

Als Verkaufsberater würde ich den von Jänner bis Dezember anführen. Fakt ist, dass ein Neukauf meist mit Aktionen im Zusammenhang steht. Die sind auf das gesamte Jahr über bei allen Autohäusern zu finden. Trotzdem ist traditionell das Frühjahr oder der Herbst als diese Jahreszeit zu definieren, wo Käufer interessierter sind. November bis Jänner oder die Ferienmonate sind weniger beliebte Kaufmonate.

Abgesehen davon, ob das Autohaus mehr davon profitiert – Neuwagen oder Gebrauchtwagen – was ist für den Konsumenten optimaler?

Das ist natürlich vom Kunden individuell abhängig. Junge Fahrer tendieren eher zu einem Gebrauchtwagen. Dabei wird die jeweilige Ausstattung notgedrungen akzeptiert. Interessierte, die bereits konkrete Vorstellungen haben, was ihr Wagen alles aufweisen soll, für die ist natürlich ein Neuwagen optimaler. Bei diesem kann der Käufer mitbestimmen, welche „Stückerln“ das zukünftige Gefährt spielen soll.

Woran erkenne ich, ob der Gebrauchtwagen bereits einen Unfall hatte?

Wenn sich jemand für einen Gebrauchtwagen entscheidet, soll er auf alle Fälle ein Augenmerk auf die Karosserie werfen. Sind Farbunterschiede zu erkennen oder

ändert sich die Struktur an manchen Stellen? Wie schauen die Falze bzw. Dichtungen aus? Ist ihr Aussehen auf der rechten mit der linken Seite ident? Besonders bei der Heckklappe wäre eine Abänderung leicht zu erkennen.

Die NoVA war in aller Munde. Wurde diese auch bei Ihnen beim Verkaufsgespräch angesprochen?

Natürlich haben einige Kunden das Thema NoVa bei einem Beratungsgespräch angeführt. Sie wurden durch die Medien sensibel gemacht. Das gab uns die Chance in einfachen Worten Aufklärungsarbeit zu leisten. Wir haben bei allen Gesprächen dieses Thema daher aktiv angesprochen. Alleine bei uns sind 99% aller Modelle durch die geringen Verbrauchsformen günstiger geworden.

Gibt es – abgesehen von der Marke Peugeot – Fahrzeugmarken, die eher bei Frauen beliebter sind als bei Männern? Warum?

Ich möchte da eher sagen, dass es Typen sind, denen der Vorzug gegeben wird, nicht Marken. Klein und kompakt, das sind die Charaktere, die vor allem das weibliche Geschlecht ansprechen. Dazu gehört z. B. der Opel Adam oder bei uns der Peugeot 106 oder 208. Bei Männern zählt meist der klassische und sportliche Typ, der ein großes Raumangebot hat. Jedoch zu 100% sind diese Einteilungen auch nicht mehr in weibliche und männliche Vorlieben einzuteilen. Oft fährt der Mann mit dem kleinen und kompakten Wagen ins Büro und seine Gattin mit dem größeren Gefährt mit den Kindern zur Schule oder zum Tennisunterricht.

Wie sollte ein Autokauf stattfinden? Spontan oder sollte nach dem Verkaufsgespräch noch darüber geschlafen werden?

Da beim Händler eine Bedarfsermittlung erstellt wird, die

sich aus einem Interview (wofür, wer fährt, wie oft im Einsatz, was sind No Go's), einer Probefahrt, verschiedenen Finanzierungsmodellen, dem Eintausch, der Garantie und dem After Sales Bereich (Reifenlagerung, Leihwagen, Service) zusammenstellt, sind bereits viele Komponenten erfasst worden, bevor die Entscheidung getroffen wird. Deswegen kann danach die Entscheidung umso rascher getroffen werden. Jedem Käufer empfehle ich die oben angeführten Punkte anzusprechen und in die Entscheidungsfindung mit ein zu beziehen.

Gibt es in den letzten Jahren einen gewissen Trend beim Autokauf? Ausstattung, Größe, PS?

In den letzten fünf Jahren ist die Nachfrage nach automatikbetriebenen Motoren stetig gestiegen. Auf alle Fälle zählt der Aspekt des geringen Verbrauches ebenso wie eine sehr gute Ausstattung. Vieles, was früher, vor etwa zehn Jahren, noch als Sonderausstattung gezählt hat, wird nun vorausgesetzt. Dazu zählen die Klimaanlage, ein integriertes Navigationsgerät, Panoramadächer werden immer beliebter wie auch die TouchScreen-Bedienung.

Das Internet hat beim Autokauf sicher auch nicht Halt gemacht, oder?

Durch das Internet sind die interessierten Käufer bereits sehr gut vorbereitet. Durch Gebrauchtwagenbörsen, aber auch durch diverse Seiten der Händler und Hersteller haben sich ein Großteil der Kunden bereits vorinformiert. Sie kommen mit einem größeren Wissen und konkreteren Vorstellungen zu uns.

Wir bedanken uns bei Herrn Mayer für das objektive Interview und hoffen, dass Sie bei Ihrem nächsten Kauf eine Vielzahl von Tipps verwenden können.



LANDESORGANISATION

■ Jubiläums-Schiffahrt

Die traditionelle Jubiläumsschiffahrt auf der MS Austria fand Ende April statt. Geladen waren alle Jubilare vom ARBÖ Niederösterreich, die bereits 40, 50 und auch 60 Jahre durchgehend beim ARBÖ Mitglied sind. „Wir haben uns sehr darüber gefreut, als wir die Einladung zu diesem besonderen „Danke schön“ erhalten haben“, so ein Ehepaar aus Neunkirchen. Im Rahmen der Fahrt wurden feierlich die Ehrungen von LGF Franz Pfeiffer und NÖ Präsident Siegfried Artbauer übergeben. Mit an Bord war ebenso ARBÖ-Generalsekretär Mag. Gerald Kumnig, der es sich nicht nehmen ließ, auf der ersten Fahrt den beiden Mitgliedern mit Beitrittsdatum 1954, die Jubiläumsurkunde zu überreichen. „Ich habe den ARBÖ in den letzten Jahren zwar nicht so oft benötigt, bin aber froh



Jubilär Weissenbacher zwischen den Gratulanten

bei euch zu sein. Somit bin ich immer auf der sicheren Seite“, so ein Jubilar während der Schiffahrt.

■ Girls´day



Erste Eindrücke mit der Technik

St. Pölten war nur eines der Prüfzentren, das beim Girls´day von jungen Damen besucht worden ist. 21 Mädchen aus der EMS Pyhra konnten abwechslungsreiche Tätigkeiten bestaunen und großteils auch selber ausprobieren. Von der Spureinstellung über Picklerüberprüfung bis hin zu einer Klimawartung konnten die „Girls“ tatkräftig, natürlich mit professioneller ARBÖ-Unterstützung, mithelfen. Beeindruckend war auch noch das Beobachten des Autoaufladens im Zuge einer Abschleppung auf den ARBÖ-LKW. Weitere Prüfzentren, die besucht wurden waren Krems, Gänserndorf, Horn und Traisen.

■ ¾ Classic-Trophy in Amstetten

Eine Ausfahrt der besonderen Art bestritt Landesgeschäftsführer Franz Pfeiffer im Mostviertel bei der beliebten ¾ Classic-Trophy. Mit dem neu renovierten ARBÖ-Käfer und dem traditionellen Ledergewand der Pannenfahrer legte Pfeiffer die Strecke zurück und erfüllte gewissenhaft die vorgeschriebenen Challenges. „Die wunderschöne Fahrt durch die Mostbaumbblüte, kurvige Straßen, und herrliche Ausblicke war ein besonderes Erlebnis.“



Pfeiffer im Pannenfahrer-Outfit „anno dazumal“

■ Liebling beim Käfertreffen

Am Käfertreffen in Eggenburg wurde der ARBÖ-Käfer von vielen Interessierten genau unter die Lupe genommen. „Viele Besucher erinnerten sich noch an die Zeit, als dieses ARBÖ-Pannenauto in ganz Niederösterreich auf den Straßen unterwegs war“, so Landesgeschäftsführer Franz Pfeiffer. Bundesministerin Doris Bures war ebenso wie Bundesminister Wolfgang Brandstätter von diesem Oldtimer begeistert. Bures, mit dem traditionellen ARBÖ-Kapperl am Kopf, wurde von zahlreichen Besuchern mit dem Käfer fotografiert.



ARBÖ Einsatzleiter Robert Bichler, BM Doris Bures, ARBÖ-Ortsklubobmann Emmerich Grath und BM Wolfgang Brandstätter (v.l.n.r.)



3D-Planung für das Prüfzentrum Zwettl

■ Zwei neue Prüfzentren entstehen

Der ARBÖ Niederösterreich ist seit jeher darauf bedacht, seinen Mitgliedern ein erstklassiges Service in modernen Prüfzentren bieten zu können. Derzeit wird bereits eifrig geplant, um zwei neue Projekte in den kommenden Monaten zu realisieren. Zwettl und Berndorf sollen spätestens Ende des Jahres im neuen Glanz erstrahlen. Der Spatenstich für das neue Prüfzentrum Zwettl geht Anfang Juli über die Bühne. Bereits jetzt kann sich jeder Interessierte darüber informieren, wie aus dem kleinen Prüfzentrum im Waldviertel ein wunderschönes und effizientes Servicezentrum entsteht.

■ Ein Mann für jede (§57a)-Überprüfung

Die §57a-Begutachtung überprüft die Verkehrs- und Betriebssicherheit, sowie die Umweltbelastung eines Fahrzeugs nach dem aktuellen Stand der Technik. Dies dient nicht nur zur eigenen Sicherheit, sondern auch zum Schutz anderer Verkehrsteilnehmer. Unser Mann beim ARBÖ, Helmut Schnabel, seit vielen Jahren im Prüfzentrum Schwadorf tätig, weiß wie es geht. Seit mehr als zehn Jahren ist mein Oldtimer Triumph TR 4 (Baujahr 1964) ein gern gesehenes Prüfobjekt für Helmut Schnabel. Er ist ein sachkundiger Prüfer. Nichts entgeht seinem sachkundigen Auge. Seine Verantwortlichkeit, sein Fachwissen, die Sachverständigkeit (manchmal auch Strenge) und Freundlichkeit machen jede Überprüfung zum Erlebnis. Schade, dass er bald in den Ruhestand tritt. Ich und mein TR4 werden ihn vermissen. *Heinz Rössler (Mitglied)* Auch wir – das gesamte ARBÖ-Team, werden Helmut vermissen und wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt!



Helmut Schnabel

So viel ARBÖ für Sie

Klimaanlagen-Check

Bewahren Sie einen kühlen Kopf



Fahrwerkvermessung

Spur halten – Reifen sparen



Ölwechsel statt Motorschaden

Halten Sie Ihren Motor gesund



Scheibenreparatur statt Scheibentausch

Direktverrechnung mit Ihrer Kasko-Versicherung



**Preisvorteil
für Mitglieder**

Infos ☎ 050-123-123
und auf www.arboe.at

 www.facebook.com/arboe123

ARBÖ

Auf der sicheren Seite

☎ 1-2-3 Pannen-Notruf · www.arboe.at